



Investition in die Belegschaft als Gewinn für die Firma

Was einen guten Arbeitgeber ausmacht: Die Systeex Brandschutzsysteme GmbH scheint es zu wissen

VON DAVID SCHECK

Was macht einen guten Arbeitgeber aus? Um das herauszufinden, fragt man wohl am besten die Arbeitnehmer selbst. Genau das macht die Hanauer Firma Systeex Brandschutzsysteme GmbH seit einigen Jahren – beziehungsweise lässt es durch das Kölner Great-Place-to-Work-Institut machen. Mit zertifiziertem Erfolg: Das Unternehmen mit Sitz am Kinzigheimer Weg kann sich in der aktuellen Ausgabe des Wettbewerbs „Hessens bester Arbeitgeber 2021“ in der Kategorie für Firmen mit 251 bis 500 Mitarbeitern nennen. Deutschlandweit belegte Systeex den sechsten Platz in der gleichen Kategorie.

Klar, es gibt Kritik an solchen Arbeitgeber-Rankings. Zum einen sind die Ergebnisse nicht repräsentativ, schließlich werden nur die Unternehmen bewertet, die sich am Wettbewerb beteiligen. Zum anderen müssen die Firmen für die Teilnahme an solchen Wettbewerben in der Regel eine stolze Summe Geld auf den Tisch legen. Andererseits: Ein Betrieb riskiert mit einer Teilnahme natürlich auch immer die Möglichkeit einer schlechten Platzierung. Der als Imagewerbung gedachte Effekt kann also auch nach hinten losgehen.

Nicht so bei Systeex: Seitdem das Unternehmen an der Umfrage teilnimmt, schneidet es regelmäßig gut ab. Auch in diesem Jahr sprechen die Zahlen eine deutliche Sprache: 96 Prozent der Systeex-Beschäftigten, die sich an der Befragung beteiligt haben, würden ihr Unternehmen als Arbeitgeber weiterempfehlen. Beim sogenannten Trust-Index ist der Wert mit 89 Prozent ähnlich hoch. Die Auszeichnung als „Great Place to Work“ basiert auf einer anonymen und repräsentativen Befragung der Systeex-Mitarbeiter. Themen der Befragung waren unter anderem Vertrauen in Führungskräfte, Teamgeist, Fairness, Wertschätzung, Respekt sowie Identifikation mit dem Unternehmen. Darüber hinaus wurde das Management im Rahmen eines Kultur-Audits befragt, welche Maßnahmen und Programme zur Gestaltung einer attraktiven Arbeitsplatzkultur aufgelegt wurden. Hierbei wurden die Bewertungen im Vergleich zu denen anderer Unternehmen aus der Branche Industrie, Energie, Bau und Umwelt vorgenommen. Sys-

teex konnte sich auch im Kultur-Audit im Vergleich zum Vorjahr um weitere zehn Prozent steigern und punktet hier ebenfalls bei zahlreichen Gestaltungsfeldern wie Teamgeist, Vergütung und Inspizieren mit exzellenten Resultaten.

„Alles in allem schöne Zahlen – doch was macht ihn denn nun aus, den guten Arbeitgeber? Spricht man mit Systeex-Geschäftsführer Christian Hilsdorf, lautet eine Antwort darauf: Zufriedenheit. Gerade in Zeiten einer Pandemie und der dadurch erschwerten Arbeitsbedingungen sei es wichtig, „dass unsere Mitarbeiter sich bei uns wohlfühlen, denn nur mit ihnen zusammen können wir unsere Vision verfolgen, zum erfolgreichsten Unternehmen mit den besten Mitarbeitern unserer Branche zu werden“, sagt Hilsdorf. Unternehmen, die sich im Wettbewerb gegen starke Konkurrenz behaupten müssen wie Systeex, müssen vor allem auf Kundenzufriedenheit Wert legen. Die Hanauer Brandschutzexperten achten darüber hinaus aber auch auf Mitarbeiterzufriedenheit.

So habe die Geschäftsleitung immer ein offenes Ohr für Anregungen und Verbesserungsvorschläge aus der Belegschaft. Jeder könne sich dabei einbringen, sagt Hilsdorf, „auch die Putzfrau“. Möglich werde das durch flache Hierarchien innerhalb der Firma. Auszubildende fänden ebenso Gehör. Der Instagram-Kanal beispielsweise sei vor rund einem Jahr auf Anregung eines Schülerpraktikanten gestartet worden.

Ein weiteres Erfolgsrezept: Investitionen – und zwar sowohl in

die Infrastruktur als auch in das Personal. Der Firmensitz am Kinzigheimer Weg wurde saniert und präsentiert sich optisch nun als echter Hingucker. Die Werkshallen im hinteren Bereich des Geländes sollen ebenfalls modernisiert

Lehrgänge im Rahmen der Systeex Academy

werden, kündigt Geschäftsführer Hilsdorf an. Darüber hinaus sind die Ausbildung und Weiterbildung der Mitarbeiter wichtige Eckpfeiler für das Unternehmen, das 2017 seinen Hauptsitz von Alzenau in die Brüder-Grimm-Stadt verlegt hat: Seit 2018 gibt es die Systeex Academy, ein Programm aus Lehrgängen, in denen sich die Firmeneinsteiger zu Sprinklermonteu-

ren im Anlagenbau, Servicemonteuren, Obermonteuren, VdS-geprüften Bauleitern oder Projektleitern im Anlagenbau und Service weiterbilden können. Ergänzt werden die Module durch bedarfsorientierte Vertiefungsausbildungen, etwa für Produktschulungen oder Führungskräftebildungen. Ziel ist es, durch das Aus- und Weiterbildungsprogramm mit hohem Praxisbezug eigene Mitarbeiter stetig weiterzuentwickeln, aber auch die Einstiegsmöglichkeit für potenzielle neue Mitarbeiter durch begleitende Aus- und Weiterbildung zu unterstützen. Christian Hilsdorf sieht in der Systeex Academy ein langfristiges Investment: „Ich möchte, dass die Firma zum erfolgreichsten Unternehmen mit den besten Mitarbeitern seiner Branche wird.“



Christian Hilsdorf hat klare Vorstellungen: „Ich möchte, dass die Firma zum erfolgreichsten Unternehmen mit den besten Mitarbeitern seiner Branche wird.“

Zahlen und Fakten

Das Unternehmen:
Systeex Brandschutzsysteme GmbH

Branche:
Brandschutzanlagenbau

Unternehmenssitz:
Hanau

Jahresumsatz:
> 60 Mio. Euro

Zweigbetriebe:
15 Standorte im gesamten Bundesgebiet, 1 Standort in Bratislava (Slowakei)

Leitung/Management:
Christian Hilsdorf
Geschäftsführer

Mitarbeiterzahl:
400

Ausbildung:
Derzeit wird unter anderem in folgenden Berufsfeldern ausgebildet: Anlagenmechaniker für Rohr- und Systemtechnik, Elektriker/Elektroniker (m/w/d), Industriekaufmann/-kauffrau, Technischer Systemplaner (m/w/d). Es gibt ferner Praktikumsmöglichkeiten (auch im Rahmen des Dualen Studiums).

Bewerbungen:
karriere@systeex.de
Offene Stellen werden stets auf der Homepage veröffentlicht.

www.systeex.de

FOTOS: PATRICK SCHEIBER